31.1.2025 - Redaktionsmeldungen

Jugendämter, Leihmutterschaft, Familienbericht, Namensrechtsreform 1975

Die FamRZ verfolgt für Sie die Berichterstattung in den Medien zu aktuellen familienrechtlichen Themen. Einmal monatlich veröffentlichen wir auf famrz.de einen Überblick über die interessantesten Artikel – zum Weiterlesen, Diskutieren oder Wundern.

Überlastete Jugendämter werden zur Gefahr für Kinder

Tagesschau.de | *Berit Kalus, Nándor Hulverscheidt*

Fast 150 Jugendämter haben in einer *WDR*-Recherche angegeben, den Kinderschutz aktuell nicht gut gewährleisten zu können. Die Befragung zeigt, wie groß die Probleme sind.

Wenn Frauen anderen Eltern eine große Lebenssehnsucht erfüllen

Deutschlandfunk Kultur | *Claudia Wiesemann*

Vor 40 Jahren wurde erstmals ein Kind von einer Leihmutter geboren. In Deutschland ist das noch immer verboten. Es werde zu wenig gewürdigt, dass Leihmütter anderen Menschen einen Lebenswunsch erfüllen, sagt die Medizinethikerin Claudia *Wiesemann* im Audiobeitrag des Deutschlandfunks.

Als wäre Patchwork nur eine Nähtechnik

Tagesspiegel | *Karin Christmann*

Mitte Januar veröffentlichte die Bundesregierung den 10. Familienbericht mit dem Titel "Unterstützung allein- und getrennterziehender Eltern und ihrer Kinder". Es sei erstaunlich, so Karin *Christmann* im Tagesspiegel dass die simpelste aller Fragen, die sich da aufdränge, gar nicht zu beantworten ist: "Wie viele Allein- und Getrennterziehende es überhaupt gibt, weiß der deutsche Staat nur sehr ungefähr. Die amtliche Bevölkerungsstatistik ist konzipiert als wäre Patchwork nur eine Nähtechnik."

Mein, dein oder unser Name an der Tür?

Süddeutsche Zeitung | *Wolfgang Janisch*

Vor genau 50 Jahren wurde ein neues Namensrecht im Bundestag beschlossen. Es gab viel Protest und das Patriarchat bekam ein paar Kratzer, wie es Wolfgang *Janisch* in der SZ formuliert. Gleichberechtigt waren Frauen und Männer trotzdem noch lange nicht.